

22. Jahrgang

Freitag, den 8. November 2024

45. Woche / Nr. 13

nächster Redaktionsschluss: Montag, den 09.12.2024

nächster Erscheinungstermin: 20.12.2024

# Mulle-Areal nimmt langsam Gestalt an

Mit dem vollendeten Abriss von Wohngebäude und Stall in der Bahnhofstraße 1 in Viernau wurde ein weiterer wichtiger Meilenstein für die Neugestaltung des Mulle-Areals erreicht.

Die Gesamtmaßnahme ist das Schlüsselprojekt in der Dorferneuerung von Viernau und wird mit der Aufwertung der ehemaligen Scheune zu einer Ausstellungshalle, mit Integration der im Original erhaltenen und restaurierten Dampfmaschine, fortgesetzt.



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,



wunderschön zeigt sich unsere Stadt und die Natur in herbstlichen Farben. Der Blick auf den Kalender und in die Geschäfte zeigt, es ist nicht mehr lange bis zur Weihnachtszeit. Ich hoffe, sie konnten die "Schdaaimicher Einkaufsnacht" bereits für die ersten Weihnachtseinkäufe nutzen. Das Organisationsteam und unsere Händler sind einmal mehr über sich hinausgewachsen und haben mit mehreren tausend Besuchern den Tag und den Abend zu einem ganz besonderen Einkaufserlebnis werden lassen.

Doch zunächst gilt es im Stadthaushalt ebenso wie zu Hause, alles winterfest zu machen und die richtigen Weichen für das kommende Jahr zu stellen. Letzte Baumaßnahmen werden noch abgeschlossen, erste Aufträge für das Frühjahr vergeben und das Streugut aufgefüllt. Auch der städtische Haushaltsplan für 2025 muss vorbereitet werden. Wo sollen im kommenden Jahr die Prioritäten liegen? Was sollte unbedingt realisiert werden? Was ist den Ortsteilen und in der Kernstadt im kommenden Jahr alles geplant? Es werden noch einige Abstimmungen innerhalb der Gremien notwendig sein.

Besonders freue ich mich schon jetzt auf die Gespräche mit dem neu zu wählenden Kinder- und Jugendbeirat sowie unserem erstmals zu gründenden Seniorenbeirat, der hoffentlich bald seine Arbeit aufnimmt. Auch dem Austausch mit unseren Unternehmern zum nächsten Unternehmerfrühstück sehe ich mit großem Interesse entgegen. Diesmal steht das Thema Notfallvorsorge auf der Agenda, etwas worüber niemand gerne nachdenkt, aber für den Fortbestand eines Unternehmens im Falle eines Ausfalls der Geschäftsleitung überlebenswichtig sein kann.

Der November ist traditionell ein Monat zum innehalten, um zur Ruhe zu kommen sowie für Trauer und Gedenken. Als Reserveoffizier der Bundeswehr ist für mich persönlich der Volkstrauertag von großer Bedeutung. Diesen werden wir auch in diesem Jahr mit Kranzniederlegungen und stillem Gedenken begehen. Auch der Ewigkeitssonntag lädt sicherlich nicht nur mich ein, inne zu halten - aber auch um dankbar zu sein für die gemeinsame Zeit in der Familie, mit den Freunden und unter uns als Einwohner unserer schönen Stadt.

Genießen Sie den November mit all seinen Facetten und freuen Sie sich schon jetzt mit mir auf die vor uns liegende Adventszeit.

Ihr Bürgermeister Markus Böttcher



#### **Impressum**

Amtsblatt der Stadt Steinbach-Hallenberg
Herausgeber: Stadt Steinbach-Hallenberg, Rathausplatz 2, 98587 Steinbach-Hallenberg Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittichlangewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Tell: Stadt Steinbach-Hallenberg, Rathausplatz 2, 98587 Steinbach-Hallenberg, Tel. Nr. 03 68 47 / 38 00, E-Mail: stadt@steinbach-hallenberg, de Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: LINUS WITTICH Medien KG, Frau Yasmin Hohmann – Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genause wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagseiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: in der Regel monatiler, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag abonnieren. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

#### Amtlicher Teil

#### Amtliche Bekanntmachungen

#### Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Zweigstelle Schmalkalden Hoffnung 30, 98574 Schmalkalden

Az: 57090023

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung von Flurstücksgrenzen

Gemarkung: Viernau

Flur:

Flurstücke: 447/2, 449/1, 449/2, 450, 451/1,

> 451/4, 454/2, 454/3, 454/6, 455/1, 456/1, 456/2, 456/3, 457, 541/3

wurde eine

Grenzfeststellung

Grenzwiederherstellung

(Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme Kleinstgewässer)

Abmarkung

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16.12.2008 (GVBI. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

vom 18.11.2024 bis 18.12.2024

in der Zeit von

08:00 - 12:00 Uhr Mo. bis Fr. Mo. bis Do. 13:00 - 15:30 Uhr

in den Räumen des

Landesamtes für **Bodenmanagement und Geoinformation** Zweigstelle Schmalkalden Hoffnung 30, 98574 Schmalkalden

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes wird durch Offenlegung das Ergebnis der oben genannten Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim

Landesamt für

**Bodenmanagement und Geoinformation** Zweigstelle Schmalkalden

Hoffnung 30, 98574 Schmalkalden

schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Schmalkalden, den 08.10.2024

Im Auftrag

gez. Henry Waurick Referatsbereichsleiter

https://tlbg.thueringen.de/liegenschaftskataster/oeffentliche-bekanntmachungen-der-katasterbereiche

#### Nichtamtlicher Teil

#### Stadtmitteilungen

#### Mitteilung - Steuertermin 15.11.2024

Wir möchten alle Steuerzahler daran erinnern, dass bis zum 15.11.2024 die

Grundsteuern, Gewerbesteuern und Hundesteuern für das IV. Quartal 2024

zu entrichten sind.

Die zuletzt erteilten Steuerbescheide behalten ihre Gültigkeit bis zur Erteilung neuer Bescheide.

Die Grundsteuer ist bis zu der Fälligkeit auf ein Konto der Stadtkasse zu überweisen. Soweit der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, werden die Steuern zu der Fälligkeit abgebucht. Bei verspäteter Zahlung können entsprechend der Forderungshöhe Mahngebühren und Säumniszuschläge entstehen. Um dies zu vermeiden, nutzen Sie bitte die Möglichkeit des Abbuchungsverfahrens.

Steinbach-Hallenberg, 18.10.2024

i. A. D. Lang Amtsleiterin Finanzen

#### Öffnungstage Rathaus

Weihnachten/Jahreswechsel

Wir bitten um Beachtung: Am 27.12.2024 ist das Rathaus geschlossen.

#### Öffentliche Stellenausschreibungen

Aktuelle Stellenausschreibungen der Stadt Steinbach-Hallenberg finden Sie auf der Internetseite unter https://www.steinbach-hallenberg.de/index.php?id=839

#### Katherine Sauerbrey wirbt für die Region

Unsere Olympia-Silbermedaillengewinnerin Katherine Sauerbrey wirbt künftig für den Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Den entsprechenden Vertrag unterschrieben die Sportlerin aus Bermbach und Landrätin Peggy Greiser kürzlich im Steinbach-Hallenberger Rathaus.



Kay-Guido Jäger (2. Beigeordneter), Landrätin Peggy Greiser, Katherine Sauerbrey und André Höpfner, Vorsitzender des Skiclubs der Haseltalstadt (von links) nach der Vertragsunterschrift im Rathaus. Foto: Michael Bauroth

Die erfolgreiche Langläuferin und Olympia-Silbermedaillengewinnerin Katherine Sauerbrey aus Bermbach ist ab der kommenden Saison Teil der Prachtregion-Werbekampagne des Landkreises Schmalkalden-Meiningen. Landrätin Peggy Greiser und die Sportlerin unterzeichneten am 30. September im Steinbach-Hallenberger Rathaus einen Sponsoring-Vertrag für ein Jahr. In der Saison 2024/2025 startet die DSV-Athletin demzufolge mit dem Schriftzug "Prachtregion.de", der auf beiden Seiten ihres Wettkampf-Stirnbandes und ihrer Wettkampf-Mütze prangen wird.

"Wir freuen uns, mit Katherine Sauerbrey eine außergewöhnliche Athletin als Gesicht für unsere Region gewonnen zu haben", so die Landrätin. Katherine komme aus Steinbach-Hallenberg, startet für den dortigen Skiclub und trainiert in Oberhof. "Mehr Prachtregion geht nicht."

Die 27-Jährige ist seit zwei Jahren in der erweiterten Weltspitze angekommen und hat sich auch als verlässliche Staffelläuferin im starken deutschen Damen-Team um Victoria Carl und Katharina Hennig etabliert. Bei der WM im kommenden Jahr im norwegischen Trondheim gehen die Deutschen als Medaillen-Favoriten an den Start. "Wir sind stolz darauf, dass sie nun mit uns gemeinsam für die Schönheit und Vielfalt unserer Prachtregion wirbt und die Prachtregion bestenfalls sogar bei einer WM repräsentiert", so Greiser. Die Landschaft in Schmalkalden-Meiningen biete sowohl für Sportler als auch für Touristen fantastische Möglichkeiten - gerade für Aktivurlauber mit den zwei Mittelgebirgen und dem Werratal, sagte Katherine Sauerbrey über die Kooperation. "Ich freue mich sehr, meine Heimat auf diese Weise unterstützen zu können und die Prachtregion bei meinen Wettkämpfen weltweit sichtbar zu machen", so die Sportlerin zu ihrer Motivation hinter der Partnerschaft.

Ihr Ziel ist es, gut in den Winter zu starten und sich schnell für die Weltmeisterschaften zu qualifizieren. Ich würde mich natürlich sehr freuen, wenn ich erneut eine Medaille gewinnen könnte - das wäre ein Traum", sagte Sauerbrey während der Unterzeichnung des Sponsoring-Vertrags. Gemäß dem Vertrag wird Sauerbrey bei allen nationalen und internationalen Wettkämpfen sowie bei Medienauftritten das Logo "Prachtregion.de" auf ihrer Kopfbedeckung präsentieren. Neben den Auftritten bei Wettkämpfen möchte Sauerbrey auch ihre Präsenz in den sozialen Medien nutzen, um auf die Vorzüge der Prachtregion aufmerksam zu machen.

Das Sponsoring ist Teil der Strategie, den Bekanntheitsgrad des Landkreises überregional zu steigern, ergänzt die Landrätin. Katherine Sauerbrey sei nicht nur eine herausragende Sportlerin, sondern auch eine authentische Botschafterin für die Region.

Mit dieser neuen Kooperation reiht sich Sauerbrey in eine Reihe prominenter Athleten ein, die für die Prachtregion warben und werben - von der Damen-Mannschaft des Volleyball-Bundesligisten VfB Suhl Lotto Thüringen, über Bob-Olympiasiegerin Mariama Jamanka bis hin zu Skeleton-Olympiasieger Christopher Grotheer machten Sportler auf die Prachtregion aufmerksam.

"Mit diesen Botschaftern können wir unsere Region weltweit präsentieren und gleichzeitig die Verbundenheit der Sportler zu ihrer Heimat zeigen", so Greiser abschließend.

#### Pressestelle

#### 150 Jahre Gewerbeverein Steinbach-Hallenberg

"Was für ein Anblick - was für eine Zahl" - Torsten Hoffmann war stolz und beeindruckt. Als Vorsitzender des Steinbach-Hallenberger Gewerbevereins blickte er zum Jubiläumsabend in eine große Runde.



Das Dekorationsteam um Corinna Usbeck hatte die Haseltalhalle wieder einmal festlich geschmückt und alles farbenfroh in Szene gesetzt. Foto: privat

Die Haseltalhalle hatte sich in einen dekorativen und wundervoll gestalteten Ballsaal verwandelt. Das Ambiente war einfach umwerfend. Und die große 150 sprang jedem Gast sofort ins Auge. Der Grund dafür: Der Gewerbeverein Steinbach-Hallenberg feierte Mitte Oktober seinen 150. Geburtstag.

Corinna Usbeck und ihr Team hatten mal wieder ein wahres Wunder vollbracht. Die Halle, als solche kaum noch erkennbar, strahlte. Ebenso wie die Gesichter der anwesenden Gäste, darunter auch eine Abordnung des Gewerbevereins aus der Partnerstadt Steinbach (Taunus) um Vorsitzenden Walter Schütz sowie eine Vertretung des befreundeten Gewerbevereins aus Floh-Seligenthal um Vorsitzenden Thomas Neuhöfer.

"Das ist unser Abend", erklärte Torsten Hoffmann. "Wir feiern heute ein außergewöhnliches Jubiläum". Und das könne man guten Gewissens feiern, weil sich schon vor anderthalb Jahrhunderten Menschen mit dem Ziel, das regionale Handwerk und die Wirtschaft zu stärken, zusammengesetzt hatten. "Sie haben einen Verein gegründet, weil es Aufgaben gab, die nicht der Staat oder die Obrigkeit für sie erledigen konnte", so Hoffmann. Zudem seien sie sich sicher gewesen, dass diese Aufgaben gemeinsam besser zu erfüllen wären.

Voraussetzung sei die Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit gewesen. In der Anfangszeit des Vereins erwähnte er die Industrialisierung und die Gründerzeit, die bahnbrechende Fortschritte für die Unternehmer brachte, aber ebenso auch große Herausforderungen für alte Gewerke und für die Gesellschaft. Zwei Weltkriege und zwei Diktaturen habe der Verein überlebt. Nach der Wiedervereinigung stand die nächste Aufbruchszeit an - zudem habe es sehr viel Unsicherheit und Unwissenheit gegeben. Doch: "Dieser Verein wuchs und wächst mit seinen Mitgliedern und deren Engagement", betonte der Vorsitzende.



Der Vorstand des Gewerbevereins: Vorsitzender Torsten Hoffmann, Kassenwartin Jana Endter, sowie die beiden Stellvertretender Stephan Menz und Mirko Hölzer (von links).

Foto: Annett Recknagel

Torsten Hoffmann vergaß bei seiner Rede nicht, die Arbeit der beiden einstigen Vorsitzenden, Dr. Alexander Köbrich und Erich Bahner, zu würdigen. Sie hätten den Weitblick für die Zukunft gehabt. Sei es im 19. Jahrhundert noch um neue revolutionäre Produktionsverfahren, den Eisenbahnanschluss oder den Wandel von Handwerk zu Industrie gegangen, habe nach der Wende der Neuaufbau sämtlicher Wirtschaftszweige im Zentrum gestanden. Weiter wies Hoffmann auf die aktuellen Themen, wie die Fachkräfteproblematik, Globalisierung, Corona und Energiekrise hin. Eines aber sei in allen Zeiten immer klar gewesen: "Es geht nur zusammen und in der Gemeinschaft."

Bürgermeister Markus Böttcher wies in seinem Grußwort darauf hin, dass die 150 Jahre Gewerbeverein ein Meilenstein seien und gleichzeitig auch eine Verpflichtung, "in unserem Tun nicht nachzulassen". Der Gewerbeverein Steinbach-Hallenberg sei ein wichtiger Bestandteil des wirtschaftlichen Lebens in der Stadt. Dazu gehöre ebenfalls eine unternehmerfreundliche Kommunalpolitik im Rathaus. Stadt und Unternehmer leisteten gemeinsam große Anstrengungen, um die Stadt zu einem Ort des Wohlfühlens, des Lebens, Wohnens und Arbeitens zu machen. Als Beispiel verwies er auf die Gewerbeausstellungen und die Einkaufsnächte in der Vergangenheit, die regelmäßig ein großer Erfolg und eine Leistungsschau der örtlichen Unternehmen und Händler gewesen seien. "Ohne euch wäre das nicht möglich".

Bei Torsten Hoffman bedanke sich Bürgermeister Böttcher für sein langjähriges Engagement als Vereinsvorsitzender und die Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit seiner Vorgänger. "Du hast den Gewerbeverein zu dem gemacht, was er heute ist - zu einem nachahmenswerten Beispiel für Zusammenhalt und gemeinschaftliches Handeln sowie für Bodenständigkeit, Verlässlichkeit und Exklusivität."



Bürgermeister Markus Böttcher bedankte sich bei Torsten Hoffmann für seine langjährige Tätigkeit als Vereinsvorsitzender Foto: Annett Recknagel

Die sehr gute Zusammenarbeit von Kommune, Unternehmerschaft und Vereinen betonte auch Landrätin Peggy Greiser, die ebenfalls zum Jubiläum gekommen war. "Das sei nicht selbstverständlich". Das Haseltal mit seiner starken Wirtschaftskraft bezeichnete die Landrätin als eine Vorzeigeregion und den engagierten Gewerbeverein als wichtigen Koordinator und Impulsgeber.



Bei gutem Essen und ansprechender Musik wurde gemeinsam ausgiebig gefeiert. Foto: Annett Recknagel

#### **Pressestelle**

# Kinder und Jugendliche feiern ihre "Haselpipe"

Am 27. September, und damit fast genau ein Jahr nach dem Spatenstich, wurde der neue Skate-Relax-Point "Haselpipe" im Gewerbegebiet "Am Schertzer" eröffnet und damit offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der Freizeittreffpunkt mit Skaterbahn, Basketballfeld und Ruhezone ist ein Traum für alle Kinder und Jugendliche und ganz speziell für die Skater, Inline- oder Radfahrer unter ihnen. Entwickelt wurde das komplette Konzept mit über 60 Jugendlichen unter Leitung des Jugendbeirates der Haseltalstadt, der zur feierlichen Eröffnung stolzer nicht hätte sein können. Im vergangenen Jahr gab es für so viel Engagement den "machen23!-Preis" der deutschen Ehrenamtsstiftung.

Der neue Jugendtreffpunkt, der genau auf die Wünsche und Ideen der Jugendlichen zugeschnitten ist, stellt eine coole Mischung aus Skaten, Sport und Chillen dar - und das alles inmitten des schönen Thüringer Waldes. Die "Haselpipe" ist dabei aber viel mehr als nur ein einfacher Skatepark. "Hier könnt ihr mit dem Skateboard, BMX oder Inlinern Gas geben, euch bei einer Partie Basketball oder Fußball auspowern und danach in der Chillout-Area entspannen. Es gibt auf 800 Quadratmeter genug Platz, um mit euren Freunden die Zeit zu genießen oder neue Leute kennenzulernen", betonte Marie Burkhardt, die Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates bereits im Vorfeld der Eröffnung.



Bereits am frühen Nachmittag trafen sich die Kinder und Jugendlichen mit zahlreichen Gästen, um den neuen Freizeittreffpunkt "Haselpipe" im Gewerbegebiet "Am Schertzer" zu eröffnen.

Foto: privat

Nach der offiziellen Begrüßung durch Vertreter des Kinder- und Jugendbeirates, der Stadtverwaltung und des Fördervereins Sport+Freizeit sorgte ein DJ für den richtigen Sound. Zudem fand ein Graffiti-Workshop statt und natürlich konnten die neuen Skate- und Sportflächen ausgiebig genutzt und getestet werden. Für Essen und kühle Getränke war ebenfalls bestens gesorgt.



Das rote Band für die offizielle Freigabe durften die Mitglieder des Jugendbeirates mit einer überdimensionierten Schere gleich selbst durchschneiden. Die Freude darüber war jedem und jeder Einzelnen deutlich ins Gesicht geschrieben. Foto: Klara Lochner

"Das hier ist ein Zeichen der Jugendbeteiligung" sagte Marie Burkhardt während ihrer Rede. Gemeinsam mit Paul Marr, ihrem Stellvertreter, eröffneten beide die Haselpipe feierlich. Ein regelrechtes Herzensprojekt, an dem der Jugendbeirat aus dem Haseltal rund zwei Jahre arbeitete. "Heute ist unser Tag" - und ein Tag der Sponsoren, der Förderer, der Helfer und Unterstützer. Es solle auch ein Zeichen der Jugendbeteiligung sein, da waren sich die Aktiven einig.



Mitglieder des Ski-Clubs Steinbach-Hallenberg zeigten eine Performance mit Inliner-Rollschuhen. Die jungen Vereinsmitglieder, die zukünftig das Areal auch als Trainingsfläche nutzen wollen, durften den neuen Park damit als erste ausprobieren.

Foto: Klara Lochner

Jana Endter, erste Beigeordnete der Stadt, lobte die Arbeit des Kinder- und Jugendbeirates. Sie verlas eine schier endlose Liste, bei welchen Veranstaltungen der Jugendbeirat schon mitgeholfen hat, selbst organisierte oder einfach mit anpackte.

Tommy Hehnke, Vorsitzender des Fördervereins Sport+Freizeit beendete den Reigen der offiziellen Reden. Im Anschluss konnten dann endlich alle anwesenden Kinder und Jugendliche den Park befahren. Insgesamt rund 50 Fahrradfahrer, Inliner oder Skater powerten sich mehrere Stunden lang aus, bis die ersten Köpfe rot anliefen.

#### Pressestelle



#### Die Stadt Steinbach-Hallenberg sucht nach engagierten Menschen, die sich gerne in ihrer Freizeit für die Gemeinschaft einsetzen möchten.

Wir bieten eine **ehrenamtliche Position als Radwegewart** (m/w/d) an. In dieser Rolle bist du dafür verantwortlich, dass sich Radfahrer in unserer Stadt und den Ortsteilen sicher bewegen können.

Die Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet.

#### Deine Aufgaben:

- Unterstützung bei der Umsetzung des Radverkehrskonzeptes des Landkreises Schmalkalden-Meiningen entsprechend des darin enthaltenen Leitbildes in den Kommunen
- Kontrolle, Prüfung und Dokumentation des kommunalen Radnetzes in Abstimmung mit dem zuständigen Mitarbeiter der Kommune bzw. des Landratsamtes
- Erstellen von Wegweisungsplänen für Radrouten und -wege sowie Unterstützung bei der praktischen Umsetzung und Kontrolle/Wartung entsprechend der Richtlinie zur Radverkehrswegweisung im Freistaat Thüringen
- Instandhaltung und Erneuerung von Beschilderungen
- Vorprüfung beantragter/geplanter Wege und Zusammenarbeit mit Behörden, Ämtern, Interessenvertreter und Vereinen
- Mitarbeit bei der Zertifizierung von Radwegen und in Arbeitsgruppen zum Thema Radfahren

Wenn du dich in dieser Beschreibung wiederfindest und Teil unseres Teams werden möchtest, freuen wir uns auf deine Bewerbung.

Diese schickst du bis zum **30.11.2024** an: Stadtverwaltung Steinbach-Hallenberg, Hauptamt, Rathausplatz 2, 98587 Steinbach-Hallenberg oder per Mail an: stadt@steinbach-hallenberg.de





#### Ping-Pong-Körmes in Rotterode

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Kindergarten "Moosbach Kids" haben gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und Großeltern am Freitag, 13.09.24, die Kirmes eröffnet.

Die Mitglieder des Ping-Pong-Vereins gaben uns die Möglichkeit, ein kleines Programm vorzuführen und so in das kleine aber feine Kirmes-Wochenende zu starten.

Nachdem die Kinder gezeigt hatten, was sie gelernt haben, gingen wir gemeinsam mit den Eltern auf "Löwenjagd" und hatten dabei sehr viel Spaß.

Viele fleißige Helfer waren am Nachmittag bereits vor Ort, um alles vorzubereiten.

Die Hüpfburg durfte ebenfalls vor dem offiziellen Beginn genutzt werden. Unsere "Kindergarten-Körmes" konnte, in Absprache mit den Veranstaltern, nämlich schon um 16:30 Uhr beginnen. Auch der Getränkewagen und das Essen war für uns vorab schon fertig!

Wir möchten uns bei allen Beteiligten herzlich bedanken, dass wir diese Bühne für uns nutzen durften!



Foto: privat

Von den Familien kamen ebenfalls viele positive Rückmeldungen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an den Verein!

#### Das Team vom Kindergarten in Rotterode

#### Stellenausschreibung

Die Stadt Steinbach-Hallenberg sucht zum nächstmöglichen Beginn

#### 4 Abrufkräfte für den Winterdienst (m/w/d)

im Rahmen einer kurzfristigen geringfügigen Beschäftigung (538-Euro-Job) für die Stadt Steinbach-Hallenberg und ihre Ortsteile

Im Zeitraum Dezember 2024 bis März 2025 erfolgt der Einsatz an maximal 70 Arbeitstagen auf Abruf entsprechend der jeweiligen Witterungslage nach vorheriger Terminabstimmung.

Es fallen vorwiegend manuelle Tätigkeiten wie Schneeschieben und Streuen auf Gehwegen und öffentlichen Plätzen nach vorgegebenem Einsatzplan an.

Körperliche Belastbarkeit und Bereitschaft zum Arbeiten zu flexiblen Arbeitszeiten, auch an den Wochenenden und Feiertagen, sind Voraussetzung. Erfahrungsgemäß fallen maximal ca. 5 - 10 Stunden pro Woche an (witterungsabhängig).

Bewerber/innen müssen volljährig sein und sollten möglichst den PKW-Führerschein besitzen. Die Stelle ist auch geeignet als Hinzuverdienst für Rentner, Selbstständige oder Beschäftigte, die Saison-Kurzarbeitergeld erhalten.

Wenn Sie Interesse bzw. Fragen haben, können Sie zu den Öffnungszeiten des Rathauses persönlich im Personalamt (Zimmer 12) vorsprechen.

Eine kurze schriftliche Bewerbung (wenn möglich mit Lebenslauf und Lichtbild) richten Sie bitte bis spätestens 22.11.2024 an die

Stadtverwaltung Steinbach-Hallenberg Hauptamt - Herr Gallmüller Rathausplatz 2, 98587 Steinbach-Hallenberg

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei uns und werden nicht zurückgesandt. Bei Rücksendungswunsch fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen bitte einen frankierten Rückumschlag bei.

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass sämtliche im Zuge der Bewerbung erfassten Bewerbungsdaten zum Zwecke der Durchführung des Auswahlverfahrens von der Stadtverwaltung Steinbach-Hallenberg verwendet und Ihre Unterlagen und Daten nach Abschluss des Verfahrens sechs Monate aufbewahrt und gespeichert werden. Ihr Einverständnis können Sie schriftlich widerrufen. Nach Ablauf der Frist werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) vernichtet und die persönlichen Daten gelöscht.

gez. Böttcher Bürgermeister

#### **Bereitschaftsdienste**

#### **Apothekenbereitschaft**

- Versorgungsbereich Steinbach-Hallenberg -

#### November + Dezember 2024

09.11. - 10.11.2024 Rosen-Apotheke,

Steingasse 11, 98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/62233

Fuchs-Apotheke,

Martin-Andersen-Nexö-Str. 10,

98527 Suhl ...... Tel. 03681/760473

16.11. - 17.11.2024 Schloss-Apotheke,

Renthofstr. 29,

98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/62950

Neue Apotheke,

23.11. - 24.11.2024

Elisabeth-Apotheke, Eichelbach 2a,

98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/4676660

Sertürner-Apotheke,

Irma-Stern-Str. 9,

98547 Schwarza......Tel. 036843/71383

30.11. - 01.12.2024

Hirsch-Apotheke, Neumarkt 9.

98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/69410

Lauterbogen Apotheke,

Friedrich-König-Str. 21, 98527 Suhl ......Tel.03681/707126

07.12. - 08.12.2024

Arnika-Apotheke,

Tambacher Str. 44, 98593 Floh-Seligenthal......Tel. 03683/69590

Lichtenau-Apotheke,

Benshäuser Str. 2, 98544 Zella-Mehlis/ OT Bernshausen ...... Tel. 036843/7860

14.12. - 15.12.2024

Henneberg-Apotheke,

Renthofstr. 7,

98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/604506

Alexander-Apotheke Mitte,

Friedrich-König-Str. 14, 98527 Suhl ......Tel. 03681/4544240

21.12. - 22.12.2024

**Apotheke-Sternplatz,** Rudolf-Breitscheid-Str. 11,

98574 Schmalkalden/ OT Wernshausen...... Tel. 036848/2930

Neue Apotheke,

Ernst-Haeckel-Str. 1a, 98544 Zella-Mehlis ......Tel.03682/487264

25.12.2024

Elisabeth-Apotheke,

Eichelbach 2,

98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/4676660

Magdalenen-Apotheke,

Hauptstr. 6,

98544 Zella-Mehlis ...... Tel. 03682/482107

26.12.2024

Elisabeth-Apotheke,

Eichelbach 2,

98574 Schmalkalden ...... Tel. 03683/4676660

Spangenberg-Apotheke im A71-Center,

Industriestr. 4,

98544 Zella-Mehlis ...... Tel. 03682/460915

28.12. - 29.12.2024

Burg-Apotheke, Bismarkstr. 17,

98587 Steinbach-Hallenberg...... Tel. 036847/4880

Spangenberg-Apotheke,

Steinweg 31,

98527 Suhl ...... Tel. 03681/ 79130

Die Apothekenbereitschaft beginnt um 8 Uhr und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

#### Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst kann unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 / 5908077 erfragt werden.

#### Senioren

# Ehejubiläen

Die Stadt Steinbach-Hallenberg gratuliert den Eheleuten

**Brigitte und Erhard Jung** 

OT Rotterode, Am Steinhauck 3 zum Fest der Eisernen Hochzeit

im Monat Oktober recht herzlich.

Regina und Rudolf Wagner

OT Oberschönau, Oberschönauer Hauptstr. 41 zum Fest der **Eisernen Hochzeit** im Monat Oktober recht herzlich.

**Brigitte und Siegfried Wagner** 

OT Oberschönau, Hermannsberg 15

zum Fest der **Eisernen Hochzeit** im Monat November recht herzlich.

**Brigitte und Hans Fretschen** 

Steinbach-Hallenberg, Suhler Str. 67b

zum Fest der **Diamantenen Hochzeit** im Monat Oktober recht herzlich.

**Christine und Gerhard Marr** 

Steinbach-Hallenberg, Erbstal 43 zum Fest der **Goldenen Hochzeit** 

im Monat Oktober recht herzlich.

**Beate und Hartwig Walloch** 

Steinbach-Hallenberg, Oberhofer Str. 11 zum Fest der **Goldenen Hochzeit** im Monat Oktober recht herzlich.

Angelika und Gottlieb Schuster

Steinbach-Hallenberg, Kurze Seite 5 zum Fest der **Goldenen Hochzeit** im Monat November recht herzlich.

**Erna und Albert Jekel** 

Steinbach-Hallenberg, Gruppich 9 zum Fest der **Gnadenhochzeit** im Monat November recht herzlich.

**Christine und Werner Luck** 

Steinbach-Hallenberg, Bahnhofstr. 33 zum Fest der **Goldenen Hochzeit** im Monat November recht herzlich.

Markus Böttcher Bürgermeister





# Senioren-Weihnachtsfeier im OT Unterschönau

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren des Ortsteils Unterschönau zur Weihnachtsfeier am Freitag, dem 29.11.2024, um 15:30 Uhr in der Gaststätte "Grünes Herz" Unterschönau ein.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen.

R. Höchenberger Ortsteilbürgermeister





#### Senioren-Weihnachtsfeier

Der Termin für die Seniorenweihnachtsfeier im Ortsteil Oberschönau steht noch nicht verbindlich fest. Er wird dann sobald als möglich ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten um Verständnis.



Der Ortsteilrat Bermbach und der Ortsteilbürgermeister laden auf das Herzlichste ein zur

# Senioren-Weihnachtsfeier

am Samstag, dem 21.12.2024, ab 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bermbach

Wir würden uns freuen, recht viele Senioren begrüßen zu dürfen.

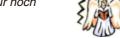
Wir beabsichtigen, wie im vergangenen Jahr auch, für das Kinderhospiz in Friedrichroda eine Spende zu sammeln.



Anmeldungen bis spätestens 06.12.2024 bei:

- Gerd Hermann, Tel.: 4 01 84
- oder während der Sprechzeit des Ortsteilbürgermeisters im DGH, Tel.: 4 06 02 mittwochs von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
- oder Stadt Steinbach-Hallenberg, Tel.: 38 00

Ab 30.11.2024 sind Anmeldungen nur noch bei der Stadt (3800) möglich.



G. Hermann/Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilrat Viernau und der Ortsteilbürgermeister laden auf das Herzlichste ein zur

## Senioren-Weihnachtsfeier

am Samstag, dem 07.12.2024 ab 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr in die Sporthalle Viernau.



Für Kaffee, Kuchen und Unterhaltung ist bestens gesorgt.



Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen und bitten um Anmeldung bis 29.11.2024 bei: Stadtverwaltung Steinbach-Hallenberg: 036847/38012 E-Mail: stadt@steinbach-hallenberg.de

G. Kleinschmidt Ortsteilbürgermeister



Am Donnerstag, den 5. Dezember 2024 ab 15 Uhr bis gegen 19.00 Uhr

in der Sporthalle in Herges-Hallenberg, Dörntal

Kaffeetrinken und gute Unterhaltung

Ein Fahrdienst kann in Anspruch genommen werden. Eigenanteil: 5 Euro

Um Anmeldung bis 29.11.2024 wird gebeten

Tel. 38011 -

E-Mail: stadt@steinbach-hallenberg.de



#### **Kultur**

#### Veranstaltungen Dezember

Dienstag, 03.12.

10.30 Uhr Führung durch das Metallhandwerksmuseum

Anmeldung erwünscht unter: 036847 / 40540 6,00 € pro Erw., 4,00 € pro Kind 7-14 Jahre

kostenfrei mit Haseltal Card, erm. mit Thüringerwald Card

Donnerstag, 05.12.

ab 15 Uhr Seniorenweihnachtsfeier

für Steinbach-Hallenberg und Herges

Sporthalle Herges

Samstag, 07.12.

ab 14.30 Uhr Weihnachtsmarkt Oberschönau

am Festplatz

Samstag, 07.12.

13.30-18 Uhr Seniorenfeier Viernau

Sporthalle Viernau

Samstag, 07.12.

Beginn Thüringen, deine Sprache -

19 Uhr Thüringer Dialekte und Mundarten

unter anderem mit der

Mundartgruppe Steinbach-Hallenberg

Einlass ab 18 Uhr, ein Film von Gerhard Backhaus

6,00 € pro Person im Heimathof

Anmeldung und Ticketvorverkauf in der Touristinfo,

für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt

Sonntag, 08.12.

17 Uhr Adventsmusik in der Stadtkirche

mit Kirchenchor, Frauensingkreis

und Posaunenchor

in der Stadtkirche Steinbach-Hallenberg

org. von der

Evang. Kirchengemeinde Steinbach-Hallenberg

Dienstag, 10.12.

10.30 Uhr Führung durch das Metallhandwerksmuseum

Anmeldung erwünscht unter: 036847 / 40540 6,00 € pro Erw., 4,00 € pro Kind 7-14 Jahre

kostenfrei mit Haseltal Card, erm. mit Thüringerwald Card Freitag, 13.12.

ab 16.30 Uhr 30. Adventsfest Steinbach-Hallenberg

rund um das Rathaus

Samstag, 14.12.

ab 14 Uhr Buntes Markttreiben rund um das Rathaus

ab 15.30 Uhr Weihnachtliches Programm auf der Rathausbühne

(siehe Extrablatt)

Samstag, 14.12.

16 Uhr 2. Bermbacher Marktglühen

auf dem Markt an der Kirche org. Bermbacher Meilerverein

Sonntag, 15.12.

18.30 Uhr *Adventssingen* 

mit dem Hergeser Posaunenchor

Kirche Herges-Hallenberg

Sonntag, 22.12.

17 Uhr **Schäfermusik** 

Kirche Altersbach

23. & 27. & 30.12.

16-17.30 Uhr Fackelwanderung mit dem Burgvogt

Treffpunkt

Tourist-Information Steinbach-Hallenberg Anmeldung erforderlich, Tel. 036847 / 41065

7,00 € /Person, 3,50 €/ Kind 7-14 Jahre

Montag, 30.12.

10-12.30 Uhr Schauschmieden zwischen den Tagen

Schauschmieden

im Metallhandwerksmuseum, Hauptstr. 45 6,00 € /Person, kostenfrei mit der Haseltal Card

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!



# Montagskino im Heimathof

Am 25. November läuft die Filmbiografie



Regie: Léa Todorov, Frankreich/Italien 2023 Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 4,00 €, Haseltalcard 2€

örderverein Heimathof Steinbach-Hallenberg e.V. in Zusammenarbeit mit Schauburg2go Zella-Mehlis



Spätsommer & Herbst sind traditionell vielfältige Projekt- & Mitmachzeiten im Metallhandwerksmuseum & Heimathof Steinbach-Hallenberg



Mit dem Besuch der Klassen 1 - 4 der heimischen Grundschule sowie der TeilnehmerInnen des Herbstferienprogramms konnten im September und Oktober spannende Projekttage gestaltet, heimatliche Bräuche kennengelernt und viel Kreatives ausprobiert werden. So wurden zum Beispiel im Museumsgarten alte Kartoffelsorten geerntet, ein bunter Salat selbst zubereitet, die traditionelle Lagerung von Gemüse kennengelernt, Apfeltaler gebacken, Milch zentrifugiert, frische Butter hergestellt, Rübenbötze geschnitzt oder Gemüsebrühe-Pulver selbst gefertigt! Die Schülerinnen und Schüler waren mit großer Begeisterung, Wissensdurst und handwerklichem Geschick bei der Sache. Auch unserem Museumsteam hat die gemeinsame Zeit mit den Kindern wieder sehr viel Spaß gemacht! Ein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, die die Programme unterstützten; Familie Linß aus Springstille, die Milch zur Butterherstellung kostenlos zur Verfügung stellte, Herrn Schott (Agrarprodukte Schwabhausen), der Futterrüben für das Schnitzen der Rübenbötze spendete sowie dem heimischen Schulförderverein e.V., die regelmäßig die museumspädagogischen Angebote für Grund- und Regelschule des Haseltals unterstützen.

# 30. Adventsfest rund um das Rathaus in Steinbach-Hallenberg

#### Freitag, 13.12.2024:

ab 16.30 Uhr buntes Markttreiben

17.45 Uhr Lampionumzug zum Rathaus, begleitet vom

Weihnachtsmann und den Hot Sticks

18.15 Uhr Eröffnung des Adventsfestes durch Bürgermeister

Markus Böttcher

18.30 Uhr die Schdaaimicher Laienspielgruppe des Förderverein Heimathof

spielt eine Weihnachtsgeschichte "Weihnachten ist in Gefahr"

19.15 Uhr Posaunenchor der ev.-methodistischen Gemeinde Altersbach/Herges

anschl. Musik unterm Weihnachtsbaum

#### Samstag, 14.12.2024:

ab 14.00 Uhr buntes Markttreiben

14.30 Uhr Posaunenchor der Evangelischen Kirche und SELK

15.00 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister Markus Böttcher und Anschnitt

des Jubiläumstollens von der Bäckerei Marr

15.30 Uhr der Weihnachtsmann begrüßt die Gäste

16.00 Uhr die Kinder des Evangelischen Kindergarten mit einem kleinen

weihnachtlichen Programm

16.30 Uhr weihnachtliche Melodien mit dem MGV Moosburgchor Rotterode e.V.

und dem Männerchor Zella-Mehlis e.V.

17.15 Uhr Staimicher Kids Dance – Kinderdisco Mitmachtanzen für Klein und Groß

18.00 Uhr Weihnachtshits aus aller Welt mit School of Rock

anschl. Musik unterm Weihnachtsbaum

Für die kleinen Besucher ist Spaß garantiert: im **Ski-Kindergarten** des Skiclubs Steinbach-Hallenberg können sie auf zwei Brettern über die Kunstloipe gleiten, am Stand der Schützengesellschaft das **Laserschießen** versuchen oder ein paar Runden mit der **Kindereisenbahn** drehen. Die Modellbahnfreunde Haseltal werden neben den traditionellen Schaufenstern ein Spiel und **Aktionsangebot für Kinder** präsentieren. Am Samstag bietet Claudia Eck **Bogenschießen** an und der Fuhrbetrieb Falk Nattermann lädt zu **Pferdekutschfahrten** ein. Die **Schmiede vom Metallhandwerksmuseum** zeigen ihre Schmiedekunst an der Feldschmiede. Natürlich darf an beiden Tagen auch der **Weihnachtsmann** nicht fehlen.

Freut Euch auf **viele kulinarische Köstlichkeiten** wie Waffeln, hausgemachte Suppen, Schmalzbrote, Bratwurst, Gulaschkanone, Kuchen, Stollen, Plätzchen, Kinderpunsch, Glühwein, Jagertee, u.v.m.

Erstmalig gibt es einen **Kreativmarkt** zum Adventsfest. Hier kann man allerlei Schönes rund um die Weihnachtszeit erwerben - Kunsthandwerkliches, weihnachtlicher Schmuck und Waren aus dem fairen Handel.

Zum 30-jährigen Jubiläum des Adventsfestes rund um das Rathaus wird es auch einen eigens hierfür hergestellten **Keramikbecher** vom Arkove Studio Steinbach-Hallenberg geben.











#### Von Geistern, Schamanen und Nomaden

Am vergangenen Freitag war der Heimathof der Stadt Steinbach-Hallenberg bis zum letzten Platz gefüllt. Die letzten Gäste saßen sogar auf den Treppenstufen, um den Worten von Galtai Galsan über das Leben in der Mongolei zu lauschen. Eindrucksvoll berichtete der Sohn des Tuwa-Stammesoberhauptes Galsan Tschinag über die Verbindung der mongolischen Nomaden zur Natur, über ihren Glauben an die Geister und über die Durchführung von bestimmten Ritualen. Umrahmt wurde der Vortrag mit traditionellen Liedern und Melodien, die Galtai Galsan auf seiner Pferdekopfgeige spielte.



Foto: privat

Den Menschen würde die Verbindung zur Natur immer mehr abhanden kommen, so Galsan in seinem Schlusswort. Auch deswegen möchte er mit seinen Projekten, wie dem Pflanzen von 1. Mio. Bäume in Ulan-Bator, ein Zeichen setzen. Er freue sich über das große Interesse an den Lebensweisen der Mongolen und erhoffe sich Unterstützung und eine bewusstere Lebensweise der Menschen. Wichtiger als der Besitz sei der seelische Reichtum, so Galsan abschließend.

Museumsleiterin Tanja König und Bürgermeister Markus Böttcher, die die Räumlichkeiten im Heimathof zur Verfügung stellten, bedankten sich für den informativen Vortrag und streben auf Grund des großen Interesses einen erneuten Besuch von Galtai Galsan im kommenden Jahr an. Auch Elviera Wolff, auf deren Initiative hin Galtai Galsan überhaupt nach Thüringen kam, versprach die Verbindung aufrecht zu halten und in Kontakt zu bleiben!

# Flüssige Poesie Bluhen und landschaften in aquarell Von Sabine Holland-Moritz Heinzhol in Steinbach; Hollander (Hauptstieße auf Heinzhol in Steinbach; Hollander (Hauptstieße auf Heinzhol in Steinbach; Hollander (Hauptstieße auf Heinzhol in Steinbach; Hollander (Hauptstieße auf

# Fr. 13.12.2024 ab 17:00 Uhr



#### Vereine und Verbände

#### Neueröffnung

Ein neuer kreativer Verein für Jung und Alt hat sich in Steinbach-Hallenberg gegründet!!!

Sein Name ist: IKA e.V.

I = für Ideen K = für Kombinat

A = für Am Arzberg e.V.

Wir möchten uns kurz vorstellen und hoffen, damit Euer Interesse und Aufmerksamkeit zu wecken.

Wir, das ist eine Gemeinschaft sehr engagierter, technikbegeisterter junger Menschen, die sich in einem gemeinnützigen Verein zusammengefunden haben. Unser Wissen und unser Knowhow möchten wir an interessierte Menschen, von Kindern bis Erwachsene weitergeben. Wobei die unschätzbaren langjährigen Lebens- und Berufserfahrungen der "älteren" Generation für uns von hohem Wert sein kann.

Unserer Hauptschwerpunkt ist die Betreibung eines Makerspace - eine Mischung aus offener Werkstatt des klassischen Handwerks und neuer Fertigungstechniken (z.B. 3D-Drucker).



Foto: privat

Im ehemaligen Produktionsgebäude an der Rotteroder Straße 48 haben wir ideale Räumlichkeiten gefunden, um umfangreiche Prozesse anzubieten:

- 3D-Drucker
- Holz- und Metallverarbeitung, Elektronik
- Werkzeug- und Geräteverleih und kleinere Fahrradreparaturen
- Einen großen Schulungsraum, voll ausgestattete Küche und vor allem viel Platz für Eure Ideen

Kommt vorbei, lernt uns kennen und lasst Euch überraschen von der Vielfältigkeit unserer Angebote.

Wir treffen uns

jeden Donnerstag von 18:00 - 21:00 Uhr zum Offenen Kombinat

Ganz besonders würden wir uns freuen, Euch zu unserer Eröffnung am 23.11.2024, ab 14:00 Uhr In unserer Ideenwerkstatt, Rotteroder Str. 48 in 98587 Steinbach-Hallenberg begrüßen zu dürfen.

Unsere Kontaktadressen sind:

- Mail: info@ideen-kombinat-am-arzberg.de
- WWW: Ideen-Kombinat-am-Arzberg.de
- Facebook.com/IKAideenKombinatAmArzberg
- instagram.com/ikaideenkombinatamarzberg

#### **Sonstiges**

# Einladung zur Versammlung der Angliederungsgenossenschaft Rotterode

Hiermit wird zur ordentlichen Versammlung der Angliederungsgenossenschaft Rotterode am

#### Dienstag, den 19. November 2024, um 19:00 Uhr

im Vereinszimmer neben der Sporthalle, Schulstraße in Rotterode, recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Jagdvorstehers
- 3. Kassenbericht
- 4. Beschlussfassungen
  - Entlastung des Vorstandes u. des Kassenführers
  - Verwendung des Reinertrages
- 5. Wahl der Kassenprüfer
- 6. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Grundstückseigentümer bzw. deren bevollmächtigte Vertreter der dem Eigenjagdbezirk Rotterode angegliederten Grundstücke. Entsprechende Eigentumsnachweise (z.B. Grundbuchauszug) und Vollmachten sind zur Versammlung mitzubringen. Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Bei Fragen zum Flurstücksverzeichnis zu den Angliederungsflächen können sich Interessierte auch gerne im Vorfeld der Versammlung an den Jagdvorsteher wenden.

Thomas Frick Jagdvorsteher